



Heiliges Tag-Buech/ Das ist/ Betrachtungen Von den lieben Heiligen Gottes

auff alle Tag deß gantzen Jahrs hindurch/mit angehengtem kurtzen
Begriff/ deß Lebens eines jeden Heiligen/ so selbigen Tag fallt. Sambt
Beyfügung der Betrachtungen auff alle bewegliche Fest/ und Sonntäg deß
Jahrs

Jn sich haltend die sechs erste Monat deß Jahrs

Grosez, Jean Etienne

Dillingen, 1686

25. Aprill. H. Marcus Evangelist.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60624)

25. Aprill.

S. Marcus Evangelist.

Du aber wache / bearbeite dich in allem ; verrichte das Ambt eines Evangelisten / und thue deinem Dienst genug. 2. Timoth. 4.

S Jher S. Evangelist ware ein absonderlich guter Freund des S. Apostels Petri und in seiner Wanderschaft sein Reißgeferth : hat in sein Evangelium zusammen gezogen / was er von dem S. Apostel-Petrus erlehret. Sohe / auf desselben Anordnung nacher Alexandria , all-dorten solche Kirchen als Bischoff zu verwesen ; ist an dem S. Ostertag / als er das Ambt der S. Mess hielte / des Glaubens-halben umgebracht worden. Etlich Tag vor seinem Tode hat ihme ein Engel gezaigt / wie sein Namen in dem Himmel geschriben seye.

Betrachtung

Von den Grund-Warheiten des S. Evangelij.

S. 1. Es ist das S. Evangelium gleichsam als der letzte Willen / den JESUS CHRISTUS uns hinterlassen hat / darauß zu verstehen / was Er wolte / das wir thuen / oder lassen sollen. Er hat uns zu Himmels-Erben eingesezet / aber mit diesem Beding / daß wir jeniges / so in solchen letzten Willen hinterlassen ist / werckstellig machen. Disem dann nachzuleben / will in allweeg vonnöthen seyn /

Erster Theil. X daß

daß wir bemeldtes H. Evangelium oft über
 auß Beyförg / daß wir nicht etwas auß
 Stücken / so uns vorgeschriben seynd / in
 senheit stellen. Betrachte die darinnen vor
 ne Warheiten / wann du deren eine allein
 herzigest / so hast du schon Mittel genug
 werden.

§. 2. Es hat zwar auch / wann man
 Wort also mißbrauchen solle / die Welt
 gelium. Sie hat auch ihre Grund-Regel
 che sie ihren Nachfolgeren einschwäget /
 solche / welche CHRISTO dem HERN
 zu gegen lauffen. Diser befiehlt uns die
 thumben mit Füßen zu treten / jene will
 len sie anbetten : Diser will / wir sollen
 auff uns nehmen / und gedultig tragen ;
 sollen es von uns werffen. Diser begehrt
 wir unseren Feinden verzeihen sollen ; jene
 uns an / sie zu verfolgen. Diser haltet uns
 Demuth / und Abtödtung seiner selbst
 veranlasset uns / Ehren und hohes Ansehen
 chen / Ungemächlichkeit aber des Gleiches
 ler Möglichkeit zu fliehen. Da siehest du
 die Welt aufwölle / wann du ihr folgest
 nothwendig / daß der Welt-Geist in dir
 cher dann mit dem Geist CHRISTI unter
 Sach nicht wohnen kan.

§. 3. Du must aber auch nicht gedencken
 das Evangelium nur für rauche Kutteln
 ben seye / und nicht eben so wohl für die
 Menschen. Es seynd noch zwey Evangelien
 zween Himmel / deren eines für die Geistliche

andere für die Weltliche beschriben / oder gebauet
sey. Gott redet in seinem Evangelio mit / und
zu allen. Wann Er etwas befiehlt / will Er hier-
zu alle verbunden haben. Ja du soltest auch nach
Möglichkeit seinen Råthen nachfolgen / dann es
einer Verachtung nicht ungleich sihet / wann man
dasjenige nicht vollziehet / zu was Gott einrathet.
Aber / leyder die Christen : Semper in ore habent
Evangelium, eum tota eorum vita discrepet ab Evan-
gelij præceptis. S. Cypr. Haben eben so offte das
Evangelium in dem Mund / als selten sie es
in dem Werck erzaigen.

Ube dich in den Glaubens-Wahrheiten.

Bette für Befehung der Americaner.

Gebett.

O Gott / der du den seeligen Marcum deinen E-
vangelisten mit Gnaden eines Evangelischen
Prediger erhebt hast : wir bitten dich verleyhe uns /
daß wir allezeit durch sein Gebett beschützet werden.
Durch &c.

26. April.

S. Marcellinus Pabst.

Wircket Buß / und befehret euch / auff daß ihr euer
rer Sünden entlassen werdet. Act. 3.

Je Forcht des Todts hat den S. Pabst
Marcellinum dahin vermögt / daß er den
Göken hat Beybrauch aufgeopferet. A-
ber gleichwie er in Unthreu seinem Vorfahrer dem
S. Petro

R ij

S. Petro